Satzung für die Abwasserbeseitigungspflicht in Kleinkläranlagen

geändert durch 1. Änderung vom 17.11.2009

Aufgrund der §§ 40 und 46 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i. d. F. v. 22.08.1996 (Nds. GVBl. S. 382) i. V. m. § 149 des Niedersächsischen Wassergesetzes (NWG) i. d. F. vom 25.03.1998 (Nds. GVBl. S. 347) hat der Rat der Gemeinde Algermissen in seiner Sitzung am 22. Oktober 1998 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Abwasserbeseitigungspflicht der Nutzungsberechtigten

Auf folgenden Grundstücken haben die Nutzungsberechtigten der Grundstücke häusliche Abwasser durch Kleinkläranlagen zu beseitigen:

1. Gemarkung Algermissen, Flur 7, Flurstück 40/6
   Speicherstraße 3, 31191 Algermissen

2. Gemarkung Algermissen, Flur 9, Flurstück 16/3
   Rahmbeek 1, 31191 Algermissen

3. Gemarkung Groß Lobke, Flur 1, Flurstück 14
   Leineweberstraße 47, 31191 Algermissen

4. Gemarkung Groß Lobke, Flur 1, Flurstück 72/1
   Königsweg 9, 31191 Algermissen

5. Gemarkung Wätzum, Flur 1, Flurstück 148/1
   An der Bahn 1, 31191 Algermissen

6. Gemarkung Wätzum, Flur 1, Flurstück 380/2
   An der Bahn 2, 31191 Algermissen

7. Gemarkung Algermissen, Flur 3, Flurstück 197/90 und 198/90
   Am Borsumer Paß 3, 31191 Algermissen

8. Gemarkung Algermissen, Flur 4, Flurstück 145/6 und 262/2
   Am Borsumer Paß 1, 31191 Algermissen

Die Abwasserbeseitigungspflicht obliegt mit Ausnahme der Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlamms dem Nutzungsberechtigten.

§ 2

Das gereinigte Abwasser aus den Kleinkläranlagen wird entsprechend den wasserrechtlichen Erlaubnissen in folgende Gewässer eingeleitet:

a)	Anlage Nr. 1	Stichkanal, Gemarkung Algermissen, Flur 7, Flurstück 455/75
b)	Anlage Nr. 2	Bahnseitengraben, Gemarkung Algermissen, Flur 9, Flurstück 10/4
c)	Anlage Nr. 3	Grundwasser mit Überlauf in den Teich auf dem Grundstück von Flurstück 14
d)	Anlage Nr. 4	Graben, Gemarkung Groß Lobke, Flur 1, Flurstück 71
e)	Anlagen Nr. 5	Grundwasser auf dem Flurstück 148/1
f)	Anlagen Nr. 6	Grundwasser auf dem Flurstück 380/2
g)	Anlage Nr. 8	Bruchgraben, Gemarkung Algermissen, Flur 4, Flurstück 422/270
h	Anlage Nr. 9	Graben, Gemarkung Algermissen, Flur 4, Flurstück 145/6

§ 3
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft. Das Inkrafttreten bezieht sich auf die Satzung in ihrer ursprünglichen Fassung. Der Zeitpunkt des Inkrafttretens der späteren Änderung ergibt sich aus der 1. Änderung der Satzung.

Algermissen, den 22. Oktober 1998

(Siegel)

Ernst
Bürgermeisterin

Faubel
Gemeindedirektor